



Herrn
Oberbürgermeister
Hansjörg Eger
Maximilianstraße 100

67346 Speyer

Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion

Luzian Czerny
Mörschgasse 8
67346 Speyer

Speyer, 15. April 2018

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Eger,

das Speyerer Wasser ist sehr kalkhaltig (Calciumcarbonat), in der Regel spricht man vom höheren Wasserhärtegrad. Auf der Internetseite der Stadtwerke wird es als hart bezeichnet.

Ein hoher Wasserhärtegrad bedingt den Einsatz größerer Mengen an Wasch- und Reinigungsmitteln, höherer Energie und höherem Wasserverbrauch sowie größerem Aufwand an Wartung verschiedener Wassergeräte. Wäre das Speyerer Wasser weich, würde die Umwelt sowie die Abwässer entlastet werden.

Zu diesem Thema bitten wir Sie um Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist es möglich den Wasserhärtegrad für ganz Speyer zentral zu senken? Wenn ja, wie könnte es organisiert werden?
2. Welche Stoffe könnten im Wasser reduziert werden? Welche könnten hinzugefügt werden?
3. Welche Mengen an Wasch- und Reinigungsmitteln könnten durch ein weiches Wasser eingespart werden? Was würde das für die städtischen Abwässer bedeuten?

Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Irmgard Münch-Weinmann, Luzian Czerny